

# hat eine Handy-Flatrate zu Gott

Neues deutsch-jüdisches Kabarett: Alexej Boris im Kulturzentrum Merlin

Der Kabarettist und Schauspieler Alexej Boris tritt am 12. November um 20.30 Uhr im Stuttgarter Kulturzentrum Merlin mit seinem neuen kabarettistischen Soloprogramm „Schwarz, rot, kosher“ auf. Das Programm ist geistreich, witzig und unterhaltsam – alles andere als moralinsaure Kost.

## ■ S-WEST

Der Titel des Kabarettis ist Programm: Alexej Boris ist Deutscher, gebürtiger Russe und Jude. Eine brisante Mischung, die viel Stoff liefert für aberwitzige Situationen, deren Komik sich keiner ent-

ziehen kann. Der Kabarettist bietet seinem Publikum Kostproben typisch jüdischen Humors, wie man ihn sonst nur von Woody Allen kennt: Boris zieht ein Handy aus der Tasche und sagt lapidar: „Ich habe eine Flatrate zu Gott.“ Das Soloprogramm steht in der Tradition des Typenkabarettis:

Da gibt es die liebenswerte, aber auch nervige Tante Marina, den nobelpreisverdächtigen Cousin Max, Großonkel Boris – weise wie König Salomon – und Cousin Victor, einen Proleten, der zu Höherem berufen ist.

Von einer Minute zur ande-

ren schlüpft Alexej Boris in eine neue Figur. Er ist ein Meister der Wandlungsfähigkeit.

Boris will mit seinem dritten Soloprogramm sein Publikum nicht nur zum Lachen bringen, sondern auch ein Stück Pionierarbeit leisten: „Ich will den Deutschen den ganz alltäglichen jüdischen Wahnsinn nahe bringen!“ Denn trotz stetig wachsender jüdischer Gemeinden in Deutschland ist Judentum immer noch nicht alltäglich. Mit der Figur der Tante Marina, in die Boris immer wieder im Handumdrehen schlüpft, erklärt er den Zuschauern mit

Witz und Leichtigkeit zentrale Aspekte jüdischen Alltagslebens.

Die Vorstellung am 12. November findet in Kooperation mit dem Stadtjugendring Stuttgart und der Deutschen Jugend aus Russland statt. Alexej Boris wird nach der Vorführung daher mit den anwesenden Jugendlichen über sein Stück diskutieren.

Der Kartenverkauf läuft über das Kulturzentrum Merlin, [www.merlinstuttgart.de](http://www.merlinstuttgart.de).

Karten kosten im Vorverkauf zehn Euro, ermäßigt acht Euro. An der Abendkasse kosten Tickets zwölf Euro, ermäßigt zehn Euro.

Wochenblatt 4.11.2010